

Pressemitteilung

18 / 2015



Lehrerkongress „Ohne Chemie ist alles nichts“

Experimente, Austausch und ausgezeichnete Preise

Berlin, 9. Oktober – Auf dem Campus Berlin-Buch treffen sich heute 250 Lehrkräfte aus dem Bereich Naturwissenschaften, um neue Impulse für einen attraktiven Schulunterricht zu erhalten. Die NORDOSTCHEMIE bietet über 30 Workshops, Führungen und Vorträge an. Die Teilnehmer erwarten in den Laboren der Wissenschaftler die unterschiedlichsten Themen von der Energiewende, Seltenen Erden, Fluoreszenzfarbstoffen bis hin zum chemischen Sinnesrausch der Schokolade. Ermöglicht wird dies auch durch die Kooperationspartner des Kongresses: der Campus Berlin-Buch, das Gläserne Labor zusammen mit weiteren Schülerlaboren aus dem Netzwerk GenaU, das Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft und das Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie sowie 20 weiteren Akteuren.

Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung ist die symbolische Urkundenübergabe an die elf Berliner Projekte, welche die Bayer Science & Education Foundation in diesem Jahr mit einem Gesamtfördervolumen von rund 56.000 Euro in ihr Schulförderprogramm aufgenommen hat. Folgende Initiativen wird Thimo V. Schmitt-Lord, Vorstand der Bayer-Stiftungen, auszeichnen:

- Grundschule im Eliashof, Projekt „Es wa(h)r einmal... Naturwissenschaften im Märchen“, 5.543 Euro
- Merian-Schule, Projekt „Experimentieren für Grundschüler“, 2.412 Euro
- Grundschule am Schäfersee, Projekt „Praxisorientiertes Lernen in der Grundschule: Spiel, Lernspaß, Technik“, 5.641 Euro
- Carl-Kraemer-Oberschule, Projekt „Mikroskopieren - die Welt des Kleinen für unsere Kleinen“, 1.500 Euro
- Hermann-Hesse-Schule, Projekt „Chemische Show- und Schulversuche im Film“, 1.348 Euro
- Schülerlabor-Netzwerk GenaU, Projekt „Experimente mit Herz - Körperbiologie und Gesundheit im MINT-Unterricht“, 12.000 Euro
- Gottfried-Keller-Gymnasium, Projekt „Luft in unseren Klassenräumen - Mehr Sauerstoff für's Denken“, 7.613 Euro
- Albert-Einstein-Oberschule, Projekt „Gewässeruntersuchungen in Berlin - Integration durch gemeinsame Experimente“ (in italienischer Sprache), 1.000 Euro
- Das Schiff e. V, Projekt „Gefährdungspotenziale für das Oberflächenwasser - Gefahr für Mensch und Natur am Beispiel Tegeler See“, 5.837 Euro
- Schulfarm Insel Scharfenberg, Projekt „Lernende entdecken die Insel im Unterricht“, 3.595 Euro

Ihr Ansprechpartner:

NORDOSTCHEMIE

Dipl.-Volkswirt Torsten Kiesner
Verbandskommunikation
Telefon 030 343816-30
Mobil 0173 5298140
E-Mail kiesner@nordostchemie.de

Hauptgeschäftsstelle Berlin

Hallerstraße 6
10587 Berlin
Telefon 030 343816-0
Telefax 030 343819-28
post@nordostchemie.de

- Kinderforschungszentrum HELLEUM, Projekt „Verbesserung der didaktischen Rahmenbedingungen für ein innovatives MINT Bildungsangebot“, 9.316 Euro

„Mit ihren außergewöhnlichen naturwissenschaftlichen Unterrichtsangeboten fördern die ausgewählten Projekte kleine Entdecker und Erfinder“, sagt Thimo V. Schmitt-Lord. „Damit legen engagierte Lehrkräfte gezielt den Grundstein für eine erfolgreiche Schul- und Berufslaufbahn von Kindern und Jugendlichen. Diese Form von innovativem Unterricht unterstützt die Bayer-Stiftung - denn die Bildung junger Menschen gehört zu den wichtigsten Aufgaben, um die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft zu sichern.“

Für den Hauptgeschäftsführer der NORDOSTCHEMIE, Dr. Paul Kriegelsteiner, ist der Kongress einer der Höhepunkte des Jahres. Daher lässt er es sich auch nicht nehmen, die Lehrkräfte an diesem Tag persönlich zu begrüßen. „Engagierte Lehrerinnen und Lehrer verdienen es, dass ihr Einsatz weiter gefördert wird. Wir wollen sie wertschätzen und durch gute Fortbildungen in ihrer täglichen Arbeit unterstützen“, sagt Kriegelsteiner. Er freut sich auch über die große Zahl an mitwirkenden Partnern: „Ein solches Aufgebot ist sicherlich einzigartig. Wir haben hier die geballte Kompetenz aus dem Bereich MINT versammelt. Und das an einem Standort, der weltweit für seine Forschung bekannt ist.“

Die Teilnehmer sind nicht nur Berliner, auch aus allen fünf ostdeutschen Ländern sind Lehrkräfte aller Schulformen in die Hauptstadt gereist. Sie nutzen die Gelegenheit, neue Erkenntnisse zu sammeln und sich unter anderem über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten in der Chemie zu informieren.

Freundliche Grüße
NORDOSTCHEMIE

Torsten Kiesner
Pressesprecher
Leiter Verbandskommunikation

Verband der Chemischen Industrie e.V.,
Landesverband Nordost
Torsten Kiesner (Dipl.-Volkswirt)
Hallerstraße 6, 10587 Berlin

Tel.: +49 30 343816-30
Mobil: +49 173 5298140
Fax: +49 30 343819-28
E-Mail: kiesner@nordostchemie.de

www.nordostchemie.de
www.twitter.com/nordostchemie

Ihr Ansprechpartner:

NORDOSTCHEMIE
Dipl.-Volkswirt Torsten Kiesner
Verbandskommunikation
Telefon 030 343816-30
Mobil 0173 5298140
E-Mail kiesner@nordostchemie.de

Hauptgeschäftsstelle Berlin

Hallerstraße 6
10587 Berlin
Telefon 030 343816-0
Telefax 030 343819-28
post@nordostchemie.de

Informationen über NORDOSTCHEMIE

Die Chemie- und Pharmabranche in Ostdeutschland hat über 58.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die NORDOSTCHEMIE ist die wirtschafts- und sozialpolitische Interessenvertretung der über 300 Mitgliedsunternehmen. Zur NORDOSTCHEMIE gehören der Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V. (AGV Nordostchemie), der Verband der Chemischen Industrie e.V. – Landesverband Nordost – (VCI LV Nordost) und seine Fachverbände. Hauptsitz ist Berlin, weitere Geschäftsstellen sind in Dresden und Halle.

Die Schulförderung bei Bayer

Die Förderung der Schulbildung in Deutschland ruht bei Bayer auf drei Säulen: Das Schulförderprogramm der Bayer-Stiftung unterstützt gezielt Schulen im Umfeld der deutschen Konzern-Standorte. Um Bildungschancen für Jugendliche zu verbessern, vergibt sie darin jedes Jahr projektbezogene Fördermittel für einen attraktiven naturwissenschaftlichen Unterricht in Höhe von insgesamt bis zu 500.000 Euro. Nächster Bewerbungsschluss für das Programm ist der 5. Februar 2016. Eine Bewerbung ist online möglich unter: <https://secure.bayer.com/foundations/BewerbungSchulfoerderung.aspx>

In eigenen Schülerlaboren – den so genannten "BayLabs" – ermöglicht das Unternehmen Schülern, eigenständig unter professioneller Anleitung spannende Experimente zu den Themen Gesundheit, Pflanzen und Materialien auszuführen und dadurch die praktische Wissenschaft hautnah kennen zu lernen.

Kooperationspartner von A – Z

Bayer Pharma AG
Bayer Stiftungen – Bayer Science & Education Foundation
Biologie trifft Technik – Technische Hochschule Wildau
Campus Berlin-Buch – BBB Management GmbH
dEIn Labor – Technische Universität Berlin
DLR_School_Lab Berlin – Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
Extavium – Das wissenschaftliche Mitmachmuseum
Gläsernes Labor – Campus Berlin-Buch
Humboldt-Bayer-Mobil
iMINT-Akademie – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft
Kinderforschungszentrum HELLEUM
Lehrerfortbildungszentrum Chemie – Universität Rostock
Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie im Forschungsverbund Berlin e.V.
Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft
MicroLAB – Ferdinand-Braun-Institut für Höchstfrequenztechnik
Museum für Naturkunde Berlin
NatLab – Freie Universität Berlin
Netzwerk GenAU – Schülerlabore in Berlin und Brandenburg
PhysLab – Freie Universität Berlin
Schülerforschungszentrum Berlin – Lise-Meitner-Schule Berlin
Science on Stage Deutschland
Science on Tour – Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
UniLab Adlershof – Humboldt-Universität zu Berlin
Verband der Chemischen Industrie e.V., Landesverband Nordost – NORDOSTCHEMIE

Ihr Ansprechpartner:

NORDOSTCHEMIE

Dipl.-Volkswirt Torsten Kiesner
Verbandskommunikation
Telefon 030 343816-30
Mobil 0173 5298140
E-Mail kiesner@nordostchemie.de

Hauptgeschäftsstelle Berlin

Hallerstraße 6
10587 Berlin
Telefon 030 343816-0
Telefax 030 343819-28
post@nordostchemie.de